

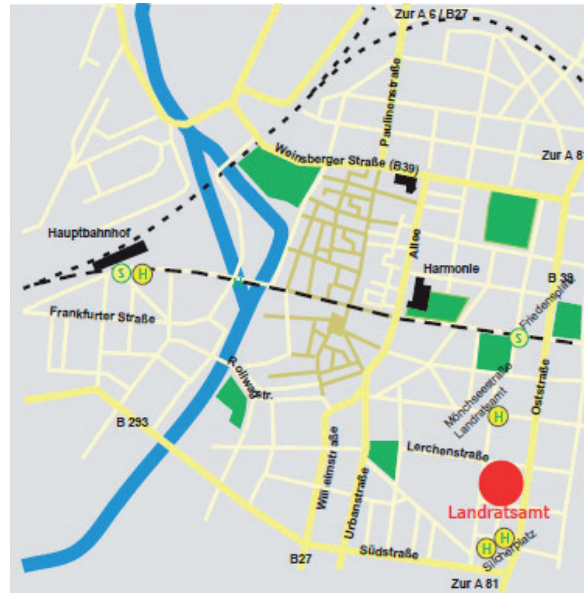
Wenn die Augen schwächer werden.



Fachtag Sehen im Alter

**Dienstag, 25. Juli 2017, ab 12:30 Uhr
Landratsamt Heilbronn**

Ihr Weg zu uns



Sie erreichen uns mit dem Stadtbus Linie 10 (Haltestelle Silberplatz Ost), mit dem Stadtbus Linie 11 (Haltestelle Mönchseestraße) oder mit der Stadtbahn S4 (Haltestelle Friedensplatz).

Autofahrer können im Parkhaus des Landratsamtes parken, Zufahrt über die Oststraße/Bruckmannstraße.

Landratsamt Heilbronn
Lerchenstraße 40
74072 Heilbronn

Veranstalter:

Gefördert von:

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung
bis spätestens **14. Juli 2017**
per Post oder
per Fax 07131 994-838441 oder
per Mail susanne.theves@landratsamt-heilbronn.de

Landratsamt Heilbronn
Kommunale Behindertenbeauftragte
Lerchenstraße 40
74072 Heilbronn

Selbständig bleiben – trotz Sehverlust im Alter

Wir leben in einer Welt des Sehens. Wenn die Augen schwächer werden, hat dies gravierende Folgen für den Betroffenen. Besonders Augenerkrankungen im Alter wie Makuladegeneration, Glaukom und diabetische Retinopathie haben bereits den Status von Volkskrankheiten erreicht. Sie sind verantwortlich für rund drei Viertel aller gravierenden Sehverluste in Deutschland. Die Deutsche Ophthalmologische Gesellschaft (DOG) prognostiziert für das Jahr 2030 eine Zahl von 9 Millionen Menschen, die an einer Altersabhängigen Makuladegeneration erkrankt sein werden.

Bei frühzeitiger Erkennung kann häufig die Augenmedizin helfen und das Sehvermögen erhalten. Dem Aktionsbündnis „Sehen im Alter“ – gegründet vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. (DBSV) und der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. (BAGSO) – ist die Vernetzung der verschiedenen Fachdisziplinen rund um Alter und Auge ein wichtiges Anliegen. Das Bündnis hat es sich zum Ziel gesetzt, vermeidbaren Sehverlust zu verhindern und Menschen mit Sehverlust eine optimale Unterstützung zu sichern.

Das Nachlassen der Sehkraft führt zu Beeinträchtigungen im Alltag und in der selbständigen Lebensführung. Der Fachtag „Sehen im Alter“ greift das wichtige Thema auf und betrachtet es von verschiedenen Blickwinkeln. Wie kann trotz Sehbehinderung ein selbstbestimmtes Leben im Alter gelingen? Wie können Mitarbeitende im ambulanten und stationären Rahmen dies unterstützen? Was, wenn neben der Einschränkung des Sehens noch weitere Beeinträchtigungen hinzukommen? Welche Form der Beratung, welche Hilfsmittel sind hilfreich?

Wir laden Sie herzlich ein, diese Thematik am **Fachtag zum Thema „Sehen im Alter“** mit uns zu beleuchten und sich damit intensiv zu befassen.

Programm

- 13:30 Uhr** **Begrüßung**
Sozialdezernentin Susanne Hennig
- Zur Bedeutung regionaler Aktionsbündnisse**
Christian Seuß
- 14:00 Uhr** **Sehverlust im Alter: Gründe, Konsequenzen und Möglichkeiten**
Prof. Dr. med. Focke Ziemssen,
Oberarzt Universitätsklinikum
Tübingen
- 15:00 Uhr** **Pause**
- 15:45 Uhr** **Selbständigkeit erhalten – trotz Sehverlust**
„Blickpunkt Auge“ und Hilfsmittel
Sabine Backmund, Koordinatorin
BSV Württemberg e.V., Stuttgart
- 16:15 Uhr** **Sehverlust im Alter aus Sicht der Selbsthilfe**
Politische Anliegen und Netzwerkarbeit auf verschiedenen Ebenen
Christian Seuß, Bundeskoordinator
Sehen im Alter, Berlin
- 16:45 Uhr** **Abschluss & Verabschiedung**
- ab 12:30 Uhr** **Hilfsmittelausstellung im Foyer mit Selbsterfahrung**
- sehwerk, Reha-Team für Blinde und Sehbehinderte; Schriesheim
 - Informationsstand des Landratsamtes Heilbronn
 - Hilfsmittelfirmen
 - Blickpunkt Auge/BSVW Bezirksgruppe

Anmeldung

Bitte bis spätestens 14. Juli 2017 anmelden.

Anmeldung zum Fachtag „Sehverlust im Alter“ am Dienstag, 25. Juli 2017, ab 12:30 Uhr

.....
Name, Vorname

.....
Straße

.....
PLZ, Wohnort

.....
Telefon/E-Mail

.....
Ggf. Institution

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift